

## Kalenderblatt

17. Oktober

<b>Namenstage:</b>	Ignatius von Antiochien, Rudolf
<b>Blick zum Himmel:</b>	Sonnenaufgang 7.36 Uhr -untergang 18.19 Uhr abnehmender Mond
<b>Bauernweisheit zum Tage:</b>	Winterkornsaat bis zum St. Lukas-Tag (18.10.).
<b>Fast vergessen:</b>	auffiggn (wundwetzen)
<b>Der Spruch von heute:</b>	Die Leute gehen ins Feuer, wenn's von einer brennenden Punschbowlle kommt. (Georg Büchner)
<b>Man erinnert sich:</b>	1744 stirbt der italienische Geigenbauer Guarnerius del Gesu. 1813 wird der deutsche Dramatiker Georg Büchner geboren, 1920 der amerikanische Schauspieler Montgomery Clift. 1928 wird am Stadttheater Elberfeld die erste Oper Hans Schmidt-Isserstedts „Hassan gewinnt“ uraufgeführt. 1988 beginnt in Brüssel der Prozess um die blutigen Krawalle im Heysel-Stadion im Mai. 1997 stirbt der deutsche Mediziner Julius Hackethal.
<b>Küchenezettel:</b>	Putengeschnetzeltes, Pommes frites, Chinakohl
<b>Der kleine Wink:</b>	Chinakohl ist reich an Vitamin C.



Am Betriebsbesuch von Staatsminister Helmut Brunner auf dem Zuckerrübenanbaubetrieb Thomas Koller in Greilsberg nahmen viele politische Vertreter teil.

## Minister besuchte Musterbetrieb

Landwirt mit vier weiteren Betriebszweigen – Fachgespräch zum Zuckermarkt



Die Verlademaus überträgt digital die Mengen der Ernte.

(Fotos: bm)



Fachgespräch zum Zuckerrübenmarkt.

## Jetzt für Flohmarkt anmelden

**Bayerbach/Greilsberg.** (ga) Nur zu bestimmten Terminen und nur telefonisch können sich Verkäufer für den Kinder- und Baby-Flohmarkt anmelden, den der Bayerbacher Frauenbund am 29. Oktober von 14 bis 17 Uhr im Stadl des Gasthauses Pritscher veranstaltet. Das Anmeldetelefon, Telefonnummer 08774-969480, ist heute und am 24. Oktober jeweils von 18 bis 20 Uhr besetzt. Am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr und am Freitag von 8.30 bis 11 Uhr müssen potenzielle Verkäufer die Telefonnummer 08774-969580 wählen. Verkaufstische für den Flohmarkt sind vorhanden. Die Standgebühr beträgt acht Euro, für Frauenbundmitglieder sieben Euro. Für die Verpflegung der Verkäufer und Käufer sorgen der Wirt sowie der Frauenbund, der Kaffee und Torten anbietet.

## EM-Stammtisch am Mittwoch

**Schaltdorf/Neufahrn.** Am Mittwoch um 19.30 Uhr treffen sich die Freunde und Unterstützer der Effektiven Mikroorganismen im Wirtshaus der Pritschers. Dort können auch Fragen zum Thema beantwortet werden. Der Stammtisch ist offen für Jeden. Weitere Informationen gibt es bei Coni Pritscher unter der Telefonnummer 08773-910123.

## Wanderverein fährt nach Rothenburg

**Pfeffenhausen.** Am 29. Oktober machen die Wanderfreunde einen Vereinsausflug nach Rothenburg ob der Tauber. Rothenburg ist eine mittelfränkische Kleinstadt im Landkreis Ansbach in Bayern. Mit seiner weitgehend erhaltenen mittelalterlichen Altstadt ist Rothenburg eine weltbekannte Sehenswürdigkeit mit vielen Baudenkmalern und Kulturgütern. Die Abfahrt ist um 6.30 Uhr beim Betriebshof Spornraft/Zettl. Die Fahrt kostet 34 Euro, im Preis inbegriffen sind eine Brotzeit im Bus und eine Stadtführung; der Nachmittag ist zur freien Verfügung. Es können auch Nichtmitglieder mitfahren. Die Heimfahrt ist um 16 Uhr. Anmeldung bei Spornraft/Zettl unter der Telefonnummer 08782-8188.

Von Bianca Marklstorfer

**Bayerbach.** Landwirtschaftsminister Helmut Brunner hat den bäuerlichen Familienbetrieb Koller in Greilsberg besucht. Nach einer Vorführung der neuesten Zuckerrübenerntemaschinen und einem Rundgang über den Vorseit-Hof mit angeschlossener Schnapsdestillerie wurde mit Vertretern aus Landwirtschaft, Forschung, Politik und Wirtschaft über die Zukunft des Zuckerrübenbaus diskutiert. Im Fachgespräch ging es vor allem um die 2017 bevorstehende Aufhebung des Quotensystems am EU-Zuckermarkt.

Der Besuch des Zuckerrübenanbaubetriebs in Greilsberg ist Teil einer Reihe von Betriebsbesichtigungen durch Landwirtschaftsminister Helmut Brunner. Vertreter der Zuckerrübenverbände, des Landwirtschaftsamts, des Bauernverbandes und von Südzucker sowie stellvertretender Landrat Alfons Satz und die Landtagsabgeordnete Ruth Müller (SPD) und Jutta Widmann (Freie Wähler) nahmen an dem Rundgang teil.

Rund 50 Personen, darunter auch Zuckerrübenvizekönigin Sophia Meindl, verfolgten auf dem Feld hinter dem Familienbetrieb die Rübenerte. Vorgeführt wurden ein Ropa-Rübenroder mit digitaler Technik sowie eine Holmer-Verlademaus mit Reinigungsgerät und Datenübermittlung. Außerdem erklärte Betriebsleiter Thomas Koller, wie nützlich der GPS-gesteuerte Schlepper für ihn im Alltag ist. „Der Boden ist mein höchstes Gut“, so der Landwirt, durch die satellitengestützte Steuerung wird exakt die gleiche Spur im Feld befahren. Thomas Koller führte die Besuchergruppe durch den Haupterwerbsbetrieb mit Winterweizen und Kartoffellager und erklärte, dass die Landwirtschaft rund zwei Drittel des Erwerbs abdecke. Ein Drittel wird von den weiteren Betriebszweigen gedeckt. Eine Lagerhalle ist gewerblich vermietet, es wird eine Photovoltaikanlage betrieben, Frontgewichte werden produziert und der Edelbrandsommelier betreibt eine Schnapsbrennerei.

Gelassen, talentiert und innovativ führe der Unternehmer Koller sei-

nen rund 100 Hektar großen Betrieb, war Minister Helmut Brunner voll des Lobes für den Landwirt. Mit den vielen weiteren Standbeinen neben der Landwirtschaft sei er ein echtes „Paradebeispiel“.

Im anschließenden Fachgespräch ging es um die Auswirkungen des Wegfalls der Zuckerquote und des Mindestpreises auf die Landwirte und die Zuckerindustrie. Jörg Reisenweber von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft meinte, pro Hektar könnte eine Einbuße von rund 1000 Euro auf die Zuckerrübenbauern zukommen, warnte aber davor, aus dem Rübenmarkt auszusteigen. Wenn erst die Marktmechanismen in Kraft treten, dann würden sich die bayerischen Zuckerrübenbauern behaupten können, meinte Gerhard Stadler, Bezirkspräsident des Bauernverbandes Niederbayern zuversichtlich.

Landwirtschaftsminister Helmut Brunner sagte im Gespräch mit den Zuckerrübenexperten, er wünsche sich mehr Dialog mit den Verbrauchern und eine höhere Transparenz in der Landwirtschaft, denn regionale Vermarktung sei die Zukunft.

Immer mehr Menschen seien bereit, mehr Geld für gesunde regionale Lebensmittel auszugeben. „Der Trend hin zu regionalen Produkten wird anhalten“, so Brunner. Als Dank für den Besuch überreichte der Minister einen Bierkrug mit Zinndeckel, der eigens für das 500-jährige Jubiläum des Reinheitsgebotes hergestellt worden war.

Die Zuckerrübe sei eine „durchmaschinisierte Frucht“, so Thomas Koller. Auf 15,2 Hektar baut der Agrarbetriebswirt Zuckerrüben an, und das im Mulchsaatverfahren. Er habe viele Hobbys einfach zum Betriebszweig ausgebaut, so der 50-Jährige, und er sei „Unternehmer, nicht Unterlasser“, betonte Thomas Koller und sagte, seine gute Ausbildung, seine Einstellung „nicht jammern, sondern machen“, ein funktionierendes Netzwerk und „die große Familie im Dorf“ machten seine Arbeit zum absoluten Traumjob. Im Anschluss an das Fachgespräch zum Zuckerrübenpreis konnten die Teilnehmer eine selbst gekochte Kartoffelsuppe, frische Kiachal und einen selbst gebrannten Hofschnaps verkosten.

## Veranstaltungskalender

**Bayerbach.** Frauenbund: Abfahrt für den Ausflug ins Fränkische, für den alle Plätze ausgebucht sind, ist am Samstag um 7.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

**Bayerbach.** Frauenbund: Für den Tortenverkauf beim Kinderflohmarkt am 29. Oktober bitten die Mitglieder um Tortenspenden. Tortenbäckerinnen sollen sich mit Bettina Meindl unter 08774-969480 in Verbindung setzen.

**Bayerbach.** Sängerbund: Am Dienstag ist um 20 Uhr Chorprobe im Gasthaus Weinzierl.

**Ergoldsbach.** Seniorenkreis: Der Bus zum Kaffeekannemuseum fährt am Dienstag um 13.15 Uhr in der Herbststraße ab, dann Viehmarktplatz, Buchmaiersiedlung und Siegensdorf.

**Ergoldsbach.** Skiclub: Heute um 19.30 Uhr Skigymnastik in der Goldbachhalle. Teilnahme für Mitglieder kostenfrei.

**Furth.** DJK-SV-Gymnastik: Heute im Sportheim ist um 9 Uhr Pilates, in der Schulturnhalle ab 16 Uhr Kindergartenkinderturnen, ab 17 Uhr Grundschulkinderturnen und ab 19.15 Fitnessgymnastik. Hier ist eine Teilnahme auf Kurskarte möglich. BBP entfällt.

**Hohenthann.** Frauenbund: Am Donnerstag um 19 Uhr Oktoberrosenkranz in der Filialkirche in Unkofen. Der nächste Handarbeitstreff findet am 24. Oktober statt.

**Hösacker.** Motorradfreunde: Die Jubiläumsdisco zum 30-jährigen Jubiläum mit 80er-Rock beginnt um 21 Uhr im Blackout.

**Mettenbach.** Feuerwehr: Am Mittwoch findet um 19 Uhr eine Übung für die Aktiven statt. Die Funkübung ist am Donnerstag ebenfalls um 19 Uhr.

**Mettenbach.** Frauenbund: Am Donnerstag wird um 18.30 Uhr der Oktoberrosenkranz in der Pfarrkirche gebetet. Anschließend ist Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder.

**Neufahrn.** Frauenbund: Am Freitag werden die Frauen ins Pralinenherstellens eingeweiht. Anmeldungen bei Elisabeth Meier unter 08773-1404.

**Neufahrn.** TSV: Am Donnerstag findet um 18.30 Uhr im Sportheim die Sportabzeichen-Verleihung statt.

**Obereulnbach.** Katholische Kirchengemeinde: Am Dienstag ist Gottesdienst um 19 Uhr.

**Oberköllnbach.** Waldbauern: Waldpflanzen für die Herbstpflanzung können bis spätestens Donnerstag über die Forstbetriebsgemeinschaft Aitrach-Isar-Vils bei Obmann Anton Huber unter 08702-8109 bestellt werden.

**Oberroning.** Krieger- und Soldatenverein: Am kommenden Wochenende führen die Vereinsmitglieder die Hausammlung des Volksbunds Deutsche Kriegsgräberfürsorge durch.

**Pfeffenhausen.** Feuerwehr: Am 22.

Oktober um 18.30 Uhr ist Weinfest im Gerätehaus. Anmeldeleiste liegt im Florianstüberl. Anmeldeschluss hierfür ist der 20. Oktober.

**Pfeffenhausen.** Feuerwehr: Am Dienstag um 19 Uhr ist Übung für alle Aktiven.

**Pfeffenhausen.** Frauenbund: Am Dienstag trifft sich der Singkreis um 14.30 Uhr im Pfarrheim.

**Pfeffenhausen.** Jungschützen: Am Freitag um 20 Uhr ist im Schutzhelm Schießabend. Die Jugendlichen trainieren ab 19 Uhr.

**Pürkwang.** Pfarrei St. Andreas: Am Dienstag entfällt um 8.30 Uhr die Hausfrauenmesse.

**Wildenberg.** Krieger- und Reservistenvereins: Reiserückblick vom Vereinsausflug ins Frankenland. Willkommen sind die Teilnehmer der Reise hierzu am Donnerstag um 19 Uhr im Gasthaus Kellner in Pürkwang.

## Azurit-Weinfest mit Shanty-Chor

**Neufahrn.** Am Mittwoch findet ab 17.30 Uhr im Azurit-Seniorenzentrum das Weinfest mit dem Shanty-Chor statt. Anmeldung unter Telefon 08773-70805 oder in der Liste am Empfang.

## Landshuter Zeitung

Verlag und Druck: J. Thomann'sche Buchdruckerei, 84028 Landshut, Altstadt 89, Telefon 0871/850-0, Redaktions-Fax 0871/8502819, Anzeigen-Fax 0871/8502519, Postbank München 9505-800. Internet und E-Mail-Kontakt: www.landshuter-zeitung.de

Verleger u. Herausgeber: Prof. Dr. Martin Balle  
Verantwortlich für Politik und Wirtschaft: Dr. Gerald Schneider, Markus Peherstorfer (stellv.), Redakteure für Sonderaufgaben: Fridolin M. Rüb, Bernhard Stuhlfelder. Bayern und Regionales: Hannes Lehner, Ralf Lipp (stellv.). Sport: Ottmar Gugges, Peter Parzefall (stellv.); Chefredakteur: Uli Karg; Stadt Landshut: Emanuel Socher-Jukić, Sigrid Zeindl (stellv.) und Siegfried Rüdener (stellv.); Landkreis: Horst Müller, Michael Faaß (stellv.); Feuilleton und Unterhaltung: Philipp Seidel; Sport Landshut: Elmar Franz.

Verlags- und Gesamt-Anzeigenleitung: Klaus Andreas Huber, regionale Anzeigenleitung: Irmgard Habberger.

Bezugspreis monatlich (inkl. 7% MwSt.) durch Träger € 30,90 einschließlich Zustellgeld, durch die Post € 32,70 (inkl. Postvertriebsgebühren). Abonnements können schriftlich beim Verlag bis spätestens 1. des Monats zum Monatsende gekündigt werden. – Erscheint an allen Werktagen. Anzeigenschluss: Für die Ausgaben Dienstag bis Freitag am Werktag vorher um 12 Uhr, für die Samstag-Ausgabe am Donnerstag um 16 Uhr, für die Montag-Ausgabe am Freitag um 12 Uhr. Bankverbindung: Sparkasse Landshut und Vereinsbank Landshut.

Unverlangt eingesandte Manuskripte werden nicht zurückgeschickt. – Bei Störungen durch höhere Gewalt keine Ersatzansprüche.  
Verlagsort: Landshut/Niederbayern